Netzverbünde der KSVPsych-Richtlinie

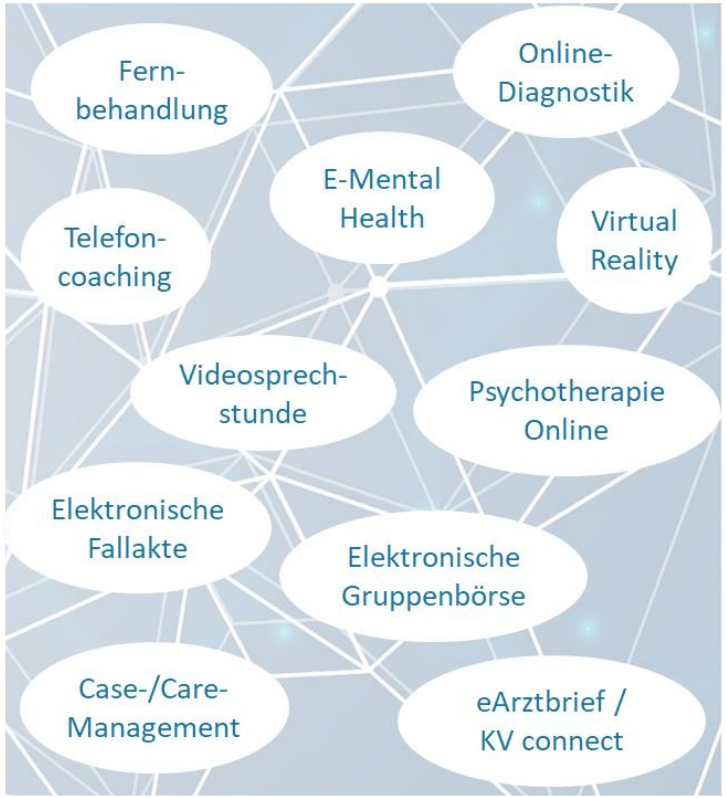
Tag der Patientenlotsen 2023

René Engelmann, Leitung Netzwerkmanagement, IVPNetworks GmbH

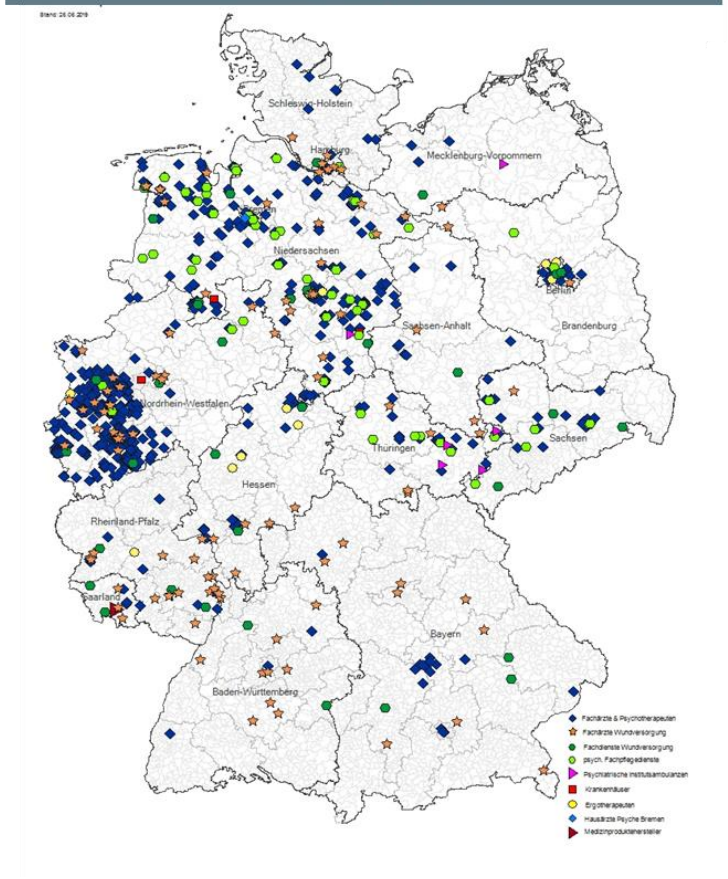
IVP
INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

IVPNetworks GmbH
Seit 13 Jahren als Managementgesellschaft aktiv

Telemedizin und digitale Anwendungen von IVP und…



… vertraglich gebundene Netzwerkpartner in allen Bundesländern



Führend im Bereich „Psyche“

ACT-Verträge: Psychiatrie-Vereinbarung, AOK-Priomed

SCP-Verträge: Kompass o.ä.

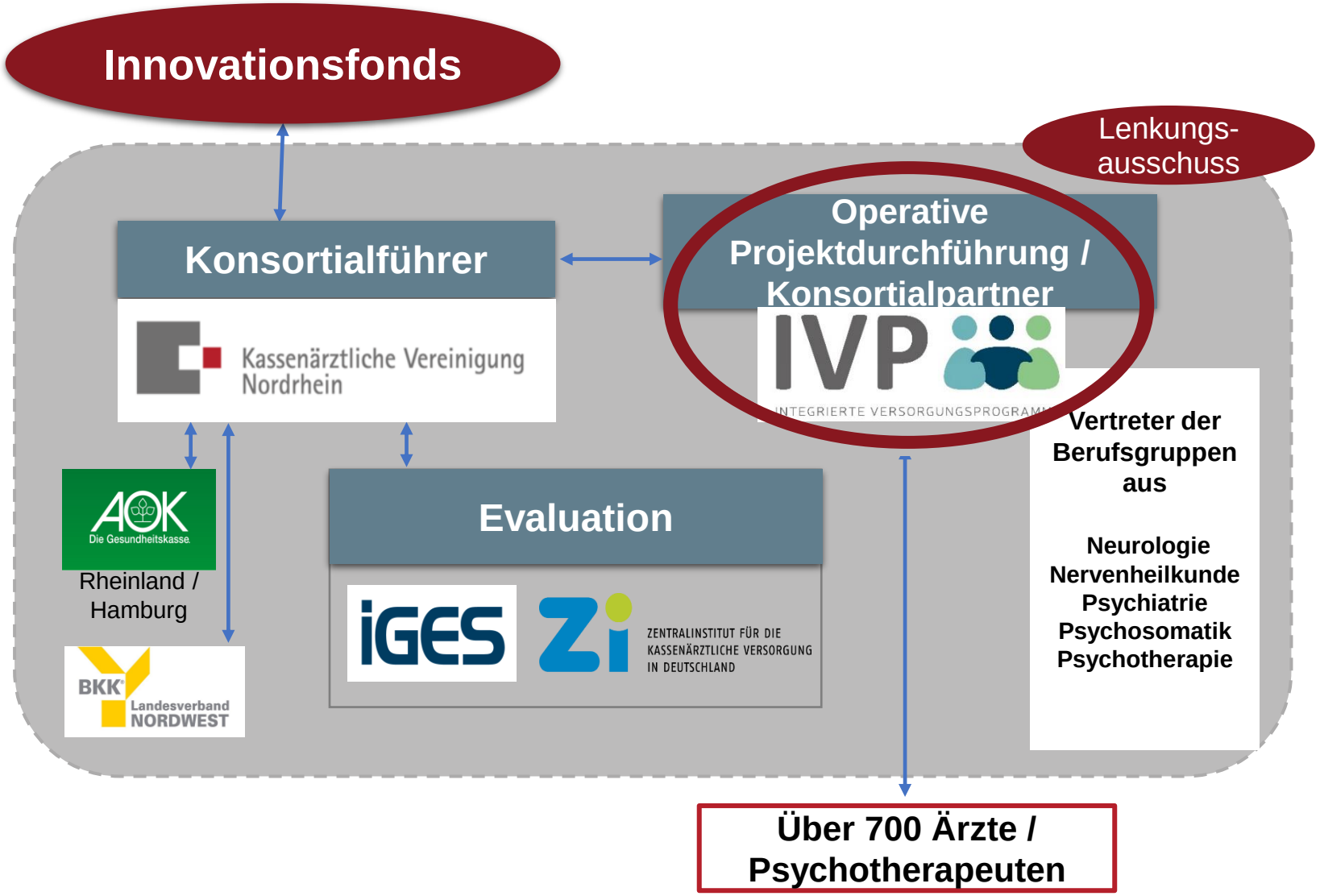
Intensivierte Steuerung, Vermeidung (Re-) Hospitalisierung: NPPV, Kalimba

… auch in anderen Indikationen engagiert (Innofondsprojekt MSNetwork, IV-Vertrag „Wunde“ etc.)

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

„Neurologisch-psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung (NPPV)“



NPPV
Neurologisch-psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung

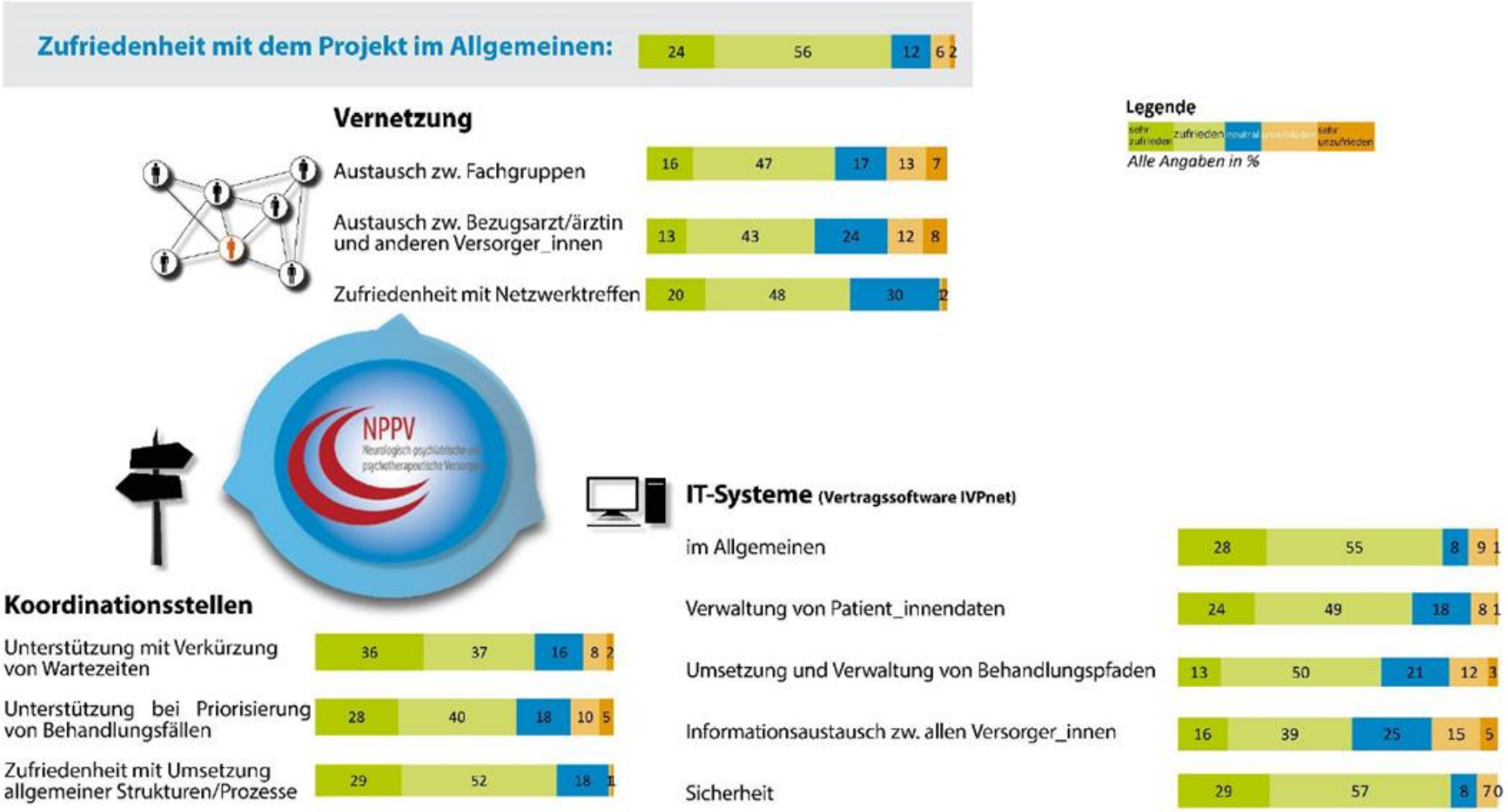
Ziele:

- **Akutversorgung:** schneller Zugang bei akutem Bedarf in der jeweiligen Fachgruppe
- Etablierung **Bezugsarzt /-therapeut**
- **koordinierte** Zusammenarbeit
- optimierter **Informationsfluss**
- **weniger Therapieabbrüche** und Krankenhausaufenthalte
- höhere **Lebensqualität**

Fördervolumen: 12,9 Mio Euro über 4 Jahre (2017-2021)

14.148 Patienten mit schweren psychischen und neurologischen Erkrankungen in der Region Nordrhein:
Depressionen, Psychosen, Traumafolgestörungen, Demenz, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Schlaganfall

Schlüsselerfolgsfaktoren des Projekts

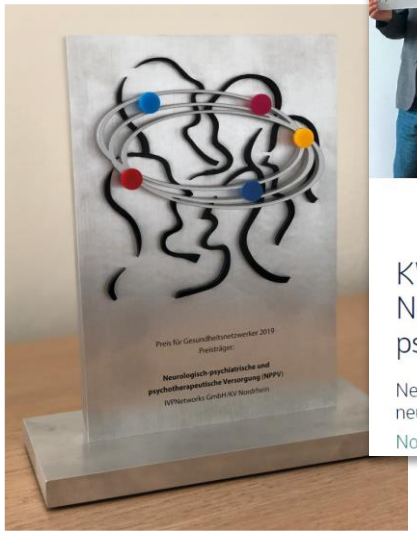


Quelle: Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

NPPV war eine der Blaupausen für die KSVPsych-Richtlinie



KV Nordrhein, IVPNetworks
Neurologisch-psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung – NPP

Netzwerk für Soforthilfe bei psychischen und neurologischen Erkrankungen

Nominiert für den MSD Gesundheitspreis 2020

Gemeinsamer Bundesausschuss

Über den G-BA

Suche

Startseite // Presse // Pressemitteilungen und Meldungen // Sc

Pressemitteilung | Psychotherapie

Schwer psychisch erkrankte Versic koordinierte Hilfe durch Ärzte- ur Therapeutennetz

Berlin, 2. Septe
komplexen ärzt
neues Angebot
schuss (G-BA) b
nierte und struk
gung im Einzelf
schnell und bed
nen und Patient
sen. Bezugs- un
ten kommt dab

„Wir haben heu
psychisch Erkra
tigten Berufsgr
so dass das ben
oder den Patien
nie waren nicht

Koordinierte Versorgung von schwer psychisch Erkrankten wird Kassenleistung – NPPV-Projekt aus Nordrhein lieferte Blaupause

Für die Betroffenen dürfte dies ein Meilenstein in der ambulanten Versorgung sein: Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA), das oberste Beschlussgremium der gemeinsamen Selbstverwaltung im deutschen Gesundheitswesen, hat gestern eine neue Richtlinie zur koordinierten und strukturierten Versorgung von schwer psychisch erkrankten Erwachsenen beschlossen.

Startseite // Richtlinien // Psychotherapie und psychiatrische Versorgung // Richtlinie über die berufsgru...

Richtlinie über die berufsgruppenübergreifende, koordinierte und strukturierte Versorgung insbesondere für schwer psychisch kranke Versicherte mit komplexem psychiatrischen oder psychotherapeutischen Behandlungsbedarf

apeut*innen, stationäre Einrichtungen sowie
menschließen können. Vorgabe ist, dass ein
besteht. Der Erstkontakt zu den Patient*innen

AUSGEZEICHNET MIT DEM GESUNDHEITSPREIS 2020
Landesinitiative Gesundes Land Nordrhein-Westfalen

NOMINIERT MIT DEM DEUTSCHER ENGAGEMENT PREIS

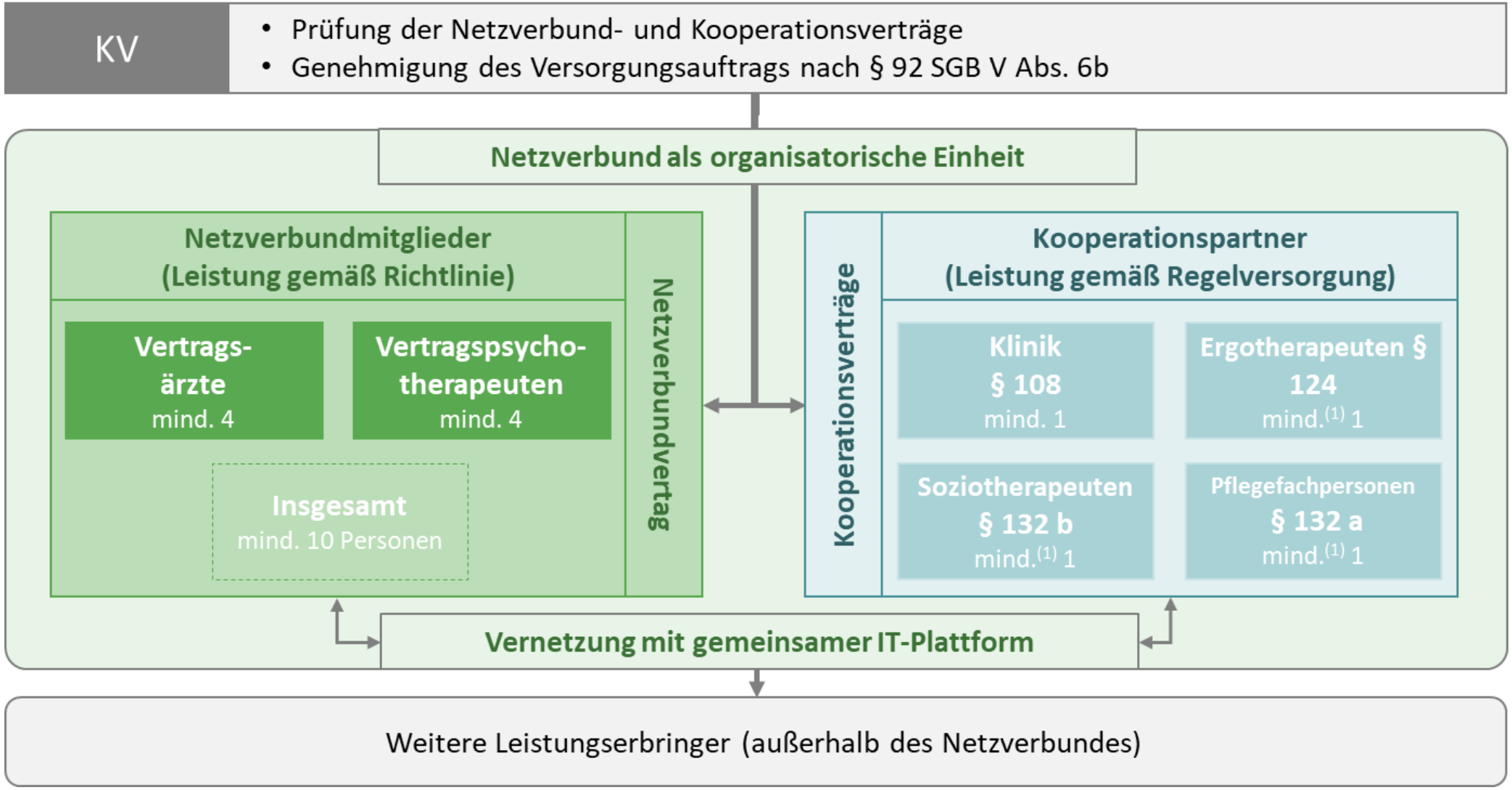
Ausgezeichnet vom Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen ®

Gemeinsamer Bundesausschuss Innovationsausschuss

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

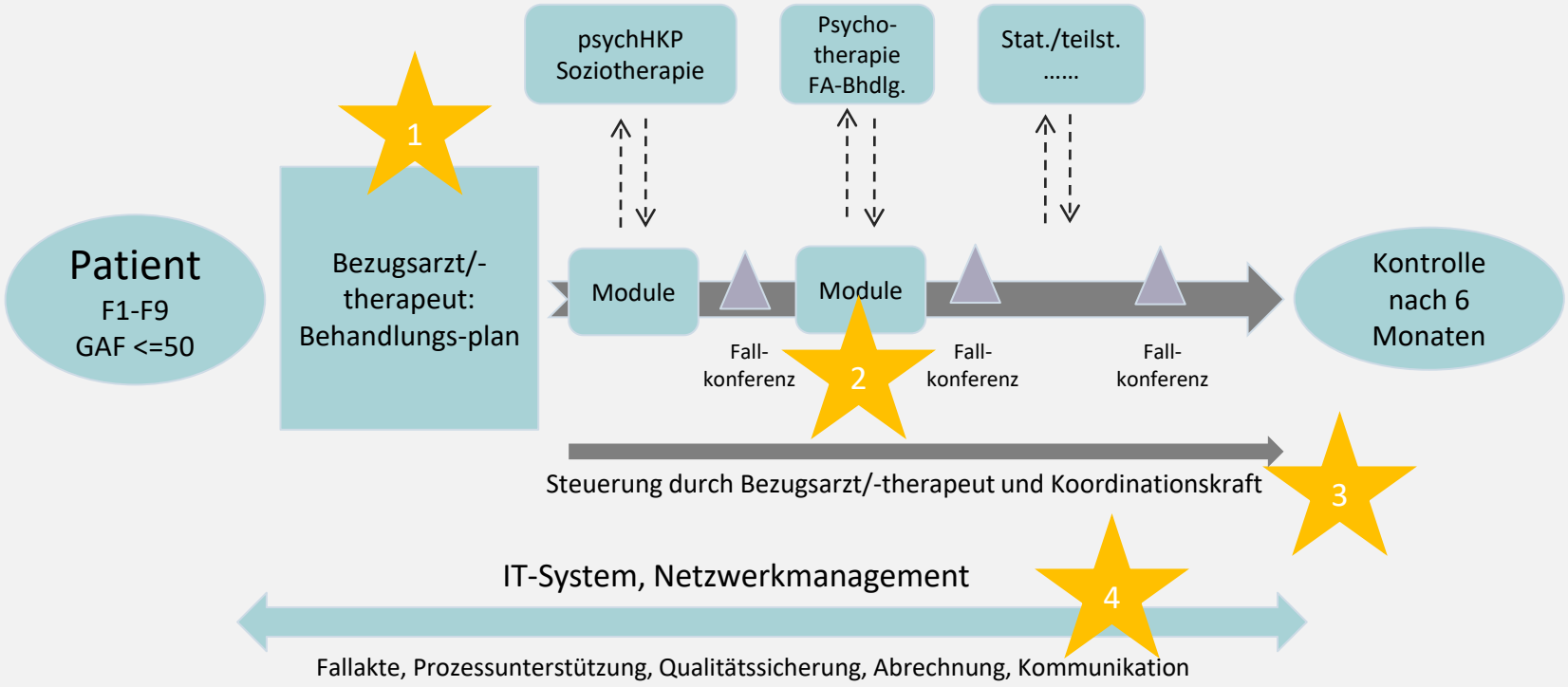
© 2022 IVPNetworks GmbH

Strukturanforderungen ebenfalls komplex



Behandlungspfad der KSVPsych-Richtlinie
Bezugsarzt/-therapeut als Lotse und Delegation von Koordinationsleistungen

Evidenzbasierte Behandlungsplanung nach Behandlungspfad



1 Rolle Bezugsarzt/-therapeut: Erstellung des Behandlungsplans und Verantwortung für den Behandlungsprozess

2 Fallbesprechung zwischen den Berufsgruppen

3 nichtärztliche Koordination (zB durch MFA, Pflegekraft, Soziotherapeut)

4 Managementleistungen für IT, Netzwerkmanagement, Organisation der Netzverbünde

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

Nichtärztliche Koordinationsperson

§ 5 Zuständige Berufsgruppen für die Koordination der Versorgung der Patientinnen und Patienten

(1) Die Koordination der Versorgung der Patientinnen und Patienten nach dieser Richtlinie im Sinne des § 10 erfolgt durch eine nichtärztliche Person nach Absatz 2. Die Koordinationsaufgaben werden entsprechend der berufsrechtlichen Vorgaben durch die Bezugsärztin oder den Bezugsarzt oder die Bezugspsychotherapeutin oder den Bezugspsychotherapeuten an eine der in Absatz 2 genannten Berufsgruppen übertragen. Dabei soll darauf geachtet werden, dass die die Koordination durchführende Person der Patientin oder dem Patienten vertraut ist.

- MFA (mit spezifischer Berufserfahrung oder Zusatzausbildung)
- Sozialarbeiter / -pädagogen (mit spezifischer Berufserfahrung oder Zusatzausbildung)
- Psychologen (mit spezifischer Berufserfahrung oder Zusatzausbildung)
- Ergotherapeuten (§124 SGB V)
- PsychHKP Pflegefachkräfte (§124 SGB V)
- Soziotherapeuten (§132b SGB V)

Praxis, Kooperationspartner, Netzverbund, Dienstleister

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

Die Koordination nach § 5 umfasst:

1. die **Vernetzung mit anderen** an der Versorgung der jeweiligen Patientin oder des jeweiligen Patienten nach dieser Richtlinie **beteiligten Leistungserbringerinnen** und Leistungserbringern,

2. das **Nachhalten der Umsetzung des Gesamtbehandlungsplans**,

3. die **Vereinbarung von Terminen** bei Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern für die Patientin oder den Patienten auf Basis des Gesamtbehandlungsplanes,

4. mit Einverständnis der Patientin oder des Patienten das **Aufsuchen der Patientin oder des Patienten** in ihrem oder seinem häuslichen Umfeld, **sofern erforderlich**,

5. das Führen von Gesprächen im Lebensumfeld der Patientin oder des Patienten sowie die **Einbeziehung von relevanten Bezugspersonen**, sofern erforderlich,

6. **erforderlichenfalls den wöchentlichen telefonischen oder persönlichen Kontakt** mit der Patientin oder dem Patienten und das **Hinwirken auf Termintreue**,

7. **Erarbeitung eines individuellen Rückmeldesystems** mit der Patientin oder dem Patienten,

8. Kontaktaufnahme und den Austausch zur Anbahnung von weiteren Leistungen und Hilfen für die jeweilige Patientin oder den jeweiligen Patienten.

IVP
INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

Vergütung (ausschließlich) im EBM geregelt

37530 Koordination der Versorgung

Beschreibung

Koordination der Versorgung nach § 10 der KSVPsych-RL durch eine nichtärztliche Person gemäß § 5 Abs. 2 der KSVPsych-RL

Obligater Leistungsinhalt

- Sicherstellung der Vernetzung der an der Versorgung des Patienten nach der KSVPsych-RL beteiligten Berufsgruppen,
- Nachhalten der Umsetzung des Gesamtbehandlungsplans,
- Vereinbarung von Terminen bei den an der Versorgung des Patienten beteiligten Berufsgruppen,
- Erarbeitung eines individuellen Rückmeldesystems mit dem Patienten,

Fakultativer Leistungsinhalt

- Regelmäßiger telefonischer oder persönlicher Kontakt mit dem Patienten und Hinwirken auf Termintreue,
- Führen von Gesprächen im Lebensumfeld des Patienten,
- Kontaktaufnahme und Austausch zur Anbahnung von weiteren Leistungen und Hilfen für den Patienten,

Abrechnungsbestimmung

einmal im Behandlungsfall

Anmerkung

Die Gebührenordnungsposition 37530 ist eine Leistung, die vom Bezugsarzt oder Bezugspsychotherapeuten an eine nichtärztliche Person gemäß § 5 der KSVPsych-RL übertragen wird.

Berichtspflicht

Nein

Ausschluss der Berechnungsfähigkeit der Pauschale für die fachärztliche Grundversorgung

Ja

Gesamt (Punkte)	**577**
Gesamt (Euro)	**66,31**

Kassenärztliche Bundesvereinigung Berlin, Stand 2023/4, erstellt am 29.09.2023

IVP INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

Fazit

- Lotsenfunktion bei Bezugsarzt/-therapeut
- Delegation von Koordinationsaufgaben an „Nichtärztliche Koordinationsperson“ -> Case Manager
- Definition der fachlichen Qualifikation
- Keine Definition der Organisation (Praxis, Netzverbund, Dienstleister)
- Finanzierung im EBM
- Fälle je Case Manager (FTE) ca. 300

IVP
INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

© 2022 IVPNetworks GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit - gerne beantworte ich Ihre Fragen!

E-Mail:
rengelmann@ivpnetworks.de

Telefon:
+49 211 54 21 62 21

Mobil:
+49 1515 41 42 471

René Engelmann
-Leitung Netzwerkmanagement-

IVP
INTEGRIERTE VERSORGUNGSPROGRAMME

IVPNetworks GmbH
Conventstr. 8-10
22089 Hamburg
www.ivpnetworks.de

Geschäftsführer:
Dr. Matthias Walle,
Dr. Norbert Paas
Amtsgericht: Hamburg
Handelsregister: HRB 124918

© 2022 IVPNetworks GmbH